Der37er

**Aufschlag
ins neue Jahr!**

Liebe Mitglieder, Freunde und Leser unseres 37er

im Namen des gesamten Vorstandes der Turngemeinde 1837 Hanau a.V. wünsche ich Euch ein gutes und erfolgreiches Jahr 2023. Am Anfang des Jahres stehen neue Vorsätze auf dem Programm. Unsere TGH kann hier einiges dazu beitragen. Sollte der Wunsch nach mehr Bewegung im Vordergrund stehen, bieten unsere Abteilungen ein breites Programm. Nutzt doch einfach mal die Gelegenheit, das Sportprogramm einer anderen Abteilung zu testen. Möglicherweise findet man dort die Bewegung, die man schon immer einmal machen wollte. 2023 wird ein Jahr der großen Veränderungen. Bei der 3. Außerordentlichen Delegiertenversammlung am 17.11.2022 haben die Delegierten unserer TGH beschlossen, eine neue Satzung ab April 2023 in Kraft zu setzen. Die wichtigste Änderung ist die Möglichkeit, das Amt des 1. Vorsitzenden hauptamtlich zu besetzen. Im März 2023 wird im Rahmen der 29. Delegiertenversammlung, nachdem der aktuelle Vorstand entlastet ist, ein ehrenamtliches Präsidium von den Delegierten gewählt. Dieses Präsidium hat dann die Aufgabe, einen Vorstand zu benennen und diesen natürlich auch bei seiner Arbeit zu kontrollieren. Einen Verein in unserer Größe, mit über 3000 Mitgliedern, kann man nicht mehr im Ehrenamt leiten. Mit dieser Strukturänderung wird unser Verein perfekt aufgestellt sein, um zukünftige Herausforderungen zu meistern. Es wird ein spannendes Jahr.

In diesem Sinne, bis bald und viel Spaß beim Lesen unseres 37ers.

Achim Kipper

INHALT

News & Highlights

Editorial	2-3
TGH News – Aus dem Verein	4-5
Kontakte & Programm	6-7

Neues aus dem Hauptverein

Abschied von Knut Witt	9
Ein Jahr geht schnell vorüber ...	20
Veranstaltungen und Glückwünsche	30-31
Impressum	31

Abteilungs-News

Aikido	8
Basketball	10-12
Fechten	14
Gymnastik & Fitness	16-17
Handball	18-19
Rope Skipping	22-23
Schwimmen	24-25
Ski	26
Tanzen	27
Basketball	28-29

Schwimmer*innen im Café del Sol wieder aufgetaut

17. Dezember 2022 – der letzte Kurs-tag und der Tag des Weihnachtssessens der Helfer*innen des Baby- und Kleinkinderschwimmens.

Ein ereignisreiches Jahr mit vielen glücklichen Kindern, Diskussionen über die Wassertemperatur und positiven Rückmeldungen der Eltern geht zu Ende. Wir freuen uns, dass wir nach zwei Jahren nun auch wieder ein wunderbares gemeinsames Weihnachtssessen feiern konnten. Unser zum Großteil noch recht frisches Team hatte es auf jeden Fall verdient.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an den Verein sowie für die Spenden einzelner Eltern. Im Speziellen ein Dank an Familie Teichmann für das Sponsoring der Weihnachtsgeschenke. Wir haben uns auch sehr

über die vielen, sehr netten und liebevoll gestalteten Weihnachtskarten gefreut.

Der Abend war ein voller Erfolg, es wurde viel gelacht und lecker gegessen. Außerdem wurden zusammen süße Geschenke gewickelt.

Wir freuen uns nun auf die neuen Kurse im nächsten Jahr, strahlende Kinderaugen und viele weitere Erfolge. Wir sind gespannt, was das kommende Jahr mit sich bringen wird.

Das gesamte BKS-Team wünscht euch nur das Beste für 2023!

Aller guten Dinge sind drei

Die Basketballabteilung der Turngemeinde 1837 Hanau a. V. sowie die WEISS Personalmanagement GmbH gehen gemeinsam ins dritte Jahr ihrer erfolgreichen Partnerschaft. Auf eine vorzeitige Verlängerung der Zusammenarbeit bis 2024 verständigten sich Mitte Februar die Hanauer Korbjäger und der Personaldienstleister mit Sitz in Frankfurt, Hanau und weiteren 5 Städten im Bundesgebiet. Dank des Engagements der Firma WEISS konnten die Basketbal-

ler in den zurückliegenden Monaten etliche den Sport und die Jugendarbeit stützende und fördernde Projekte, wie z. B. den Grundschulcup oder das 3x3-Turnier auf dem Freiheitsplatz, nachhaltig planen und umsetzen. „Wir freuen uns“, so Imran Uyar, TGH-Vorstandsassistent, „dass uns die WEISS GmbH, die Mitarbeitenden und Geschäftsführer Thoralf Weiß ein weiteres Jahr ihr Vertrauen schenken. In den letzten Monaten konnten wir das Band zwi-

schen den Basketballern und WEISS noch enger knüpfen.“ Auch Thoralf Weiß zeigte sich nach der Vertragsverlängerung mehr als zufrieden: „Wir können von einer echten gelebten Partnerschaft sprechen. Die Basketballer bringen uns in eine authentische und ehrliche Sichtbarkeit in und um Hanau. Des Weiteren ist es so, dass sie immer an uns denken und mit ins Geschehen einbinden. Das ist echte Wertschätzung, die uns Spaß und Freude bringt.“

City Triathlon Hanau mit neuem Termin

In diesem Jahr findet der City Triathlon nicht wie gewohnt Ende August, sondern bereits am Sonntag, den 23. Juli 2023 statt. Die Distanzen – 550 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen – ändern sich nicht. Die erste Startgruppe geht um 9 Uhr ins Wasser des Heinrich-Fischer-Bades, die Radstrecke führt wieder über zwei Runden durch den Nordosten von Hanau.

Der abschließende Lauf rund um das Heinrich-Fischer-Bad über mehrere Runden bringt die Athleten in den Zielbereich vor dem Bad.

**10. Auflage
am Sonntag
23.7.2023**

Die Anmeldung ist ab dem 1.3.2023 geöffnet. Weitere Infos sind auf der Website der TGH unter

<https://www.tg-hanau.de/triathlon/city-triathlon-hanau> zu finden.

Start beim Internationalen Wetterauer Swim Opening

Erfolgreiche Teilnahme der 1. und 2. Leistungsgruppe beim Wettkampf in Bad Nauheim. Am letzten Samstag im Januar 2023, starteten die Schwimmer*innen der 1. und 2. Leistungsgruppe sehr erfolgreich. Mit vielen Medaillen beendeten die Teilnehmer

*innen den Wettkampftag. Sollte es auf Grund der großen Teilnehmerzahl mal knapp dran vorbei gegangen sein, reichte es aber auf jeden Fall für viele persönlichen Bestzeiten. So motiviert, freuen sich alle schon auf den nächsten Wettkampf.

TGH Geschäftsstelle – Wir sind für Euch da!

Auf alle Fragen rund um die TGH gibt es in der Geschäftsstelle fast immer die richtige Antwort. Wir freuen uns auf Euch und helfen Euch gerne weiter. Einfach anrufen, mailen oder vorbeischaun, dann lernt Ihr uns auch persönlich kennen.

Petra Jacob

Leitung Geschäftsstelle
petra.jacob@tg-hanau.de

Imran Uyar

Assistent des Vorstandes
imran.uyar@tg-hanau.de

Klaus Dreifürst

Mitgliederverwaltung
klaus.dreifuerst@tg-hanau.de

Maria Müller

Kursverwaltung/Schule und Verein
maria.mueller@tg-hanau.de

Jeyan Özcan

FSJ'ler 2022/2023
jeyan.oezcan@tg-hanau.de

Julian Martin

FSJ'ler 2022/2023
julian.martin@tg-hanau.de

Leo Hufnagel

FSJ'ler 2022/2023
leo.hufnagel@tg-hanau.de

TGH Geschäftsstelle:

Turngemeinde 1837 Hanau a.V.
Jahnstraße 3 · 63450 Hanau
Tel.: 0 61 81.1 31 22 · Fax: 0 61 81.18 14 59
E-Mail: info@tg-hanau.de
Internet: www.tg-hanau.de
f / Turngemeinde Hanau 1837 a.V.
i / Instagram: @tg1837hanau

Öffnungszeiten:

Montag 10:00 - 13:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 13:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 13:00 Uhr und 17:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

JACOB

Die Glaserei

■ schnell ■ engagiert ■ kreativ

Glas und Spiegel · Fenster · Türen · Rollläden
Reparatur-Service · Insektenschutz
Einbruchschutz

Brüningstraße 1 · 63457 Hanau
Tel. 0 61 81.1 28 36 · Fax 0 61 81.1 79 91
E-Mail: info@glaserei-jacob.de
www.glaserei-jacob.de

TGH – das volle Programm

Dass die TGH überraschend vielseitig ist, beweisen diese Zahlen: In 28 aktiven Abteilungen bieten wir Sport & Bewegung zu über 50 Themen! Von jung bis alt, von sportlich bis entspannend. Übrigens bieten wir eine Vielzahl von Kursen an, die auch Nicht-Mitglieder nutzen können.

Familien & Kinder

- Kinder-Aerobic
- Bewegungsstunde für Familien
- Kindertanzen
- Babyschwimmen
- Krabbeltreff
- Purzelgruppe
- Kinderturnen
- Seepferdchen-Kurs
- Bronze-Kurs
- Yoga-Kids
- Gymnastik für Kinder

Turnen & Akrobatik

- Cheerleading
- Turnen
- Rope Skipping
- Inklusions-Sport

Gymfit & Fitnesskurse

- Gesundheitskurse
- Latin-Dance
- Aroha

- Functional-Training
- Pilates
- Body-Workout
- Indian Balance
- Yoga
- Walking
- Bauch-Beine-Po
- Langhantel-Training
- Flowing Work
- Balance-Training
- Jumping
- Faszien Training
- Gedächtnistraining
- Spaziergeh-Gruppe

- Entspannt in die Woche
- Fit und aktiv 60+
- Fit und aktiv 70+
- Stretch & Relax
- Fitness für Männer
- Power Walking
- Core Training
- Fit in den Tag

Kampfsport

- Aikido
- Boxen
- Hapkido
- Ju-Jutsu

Ball & Mannschaft

- Badminton
- Basketball
- Handball
- Hockey
- Tennis
- Tischtennis
- Volleyball

Individualsport

- Bogensport
- Fechten
- Leichtathletik
- Schwimmen, Aqua-Fitness
- Triathlon
- Ski
- Tanzen
- Wandern

Sport

Freunde

Spiel

Spaß

Ansprechpartner

Wenn es um Fragen zum konkreten Sportangebot geht, stehen Euch zu jeder Sportart und Abteilung die richtigen Gesprächspartner gerne Rede und Antwort.

Aikido	Peter Heurich	0 6181.57 42 95	Ju-Jutsu	Silke Loscher	0 6187.2 19 36
Badminton	Claudia Ritter	0 6181.14 20 4	Leichtathletik	Sebastian Merx	0 160.1815446
Basketball	Andre Praschak	01 63.77 27 24 4	Schwimmen	Viola Kojahn	0160.97 76 57 66
Bogensport	Jeannette Kühn	0 61 81.4 34 83 13	Ski	Klaus Kraushaar	0 6181.72 218
Boxen	Benjamin Romero	0173.66 60 62 3	Tanzen	Karl-Heinz Becker	0 6183.7168 4
Cheerleading	Monique Ansmann	0172.66 30 62 7	Tennis	Sven Rügner	0 6181.43 54 70 2
Fechten	Sieglinde Kobberger	0 6181.86 85 9	Tischtennis	Kai Fattah	0 6181.90 0617
Gymnastik, Fitness, Gesundheitssport	Jutta Kipper	0 6183.9195 26	Triathlon	Holger Fronek	0 61 81.12 76 4
Handball	Jörg Brandt	0 60 55.63 32 10	Volleyball	Nikolja Grabowski	0 61 81.131 22
Hapkido	Silke Loscher	0 61 87.2 19 36	Wandern	Dieter Metz	0 61 81.50 70 55 5
Hockey	Alfred Liskan	0172.62 15 511	Turnen, Integrationssport	Monika Sönnig	0 61 81.14 71 4
Jugendausschuss	Lisa Kipper	01 73.76 49 44 7	Rope Skipping	Sindi Sina	01 75.56 79 00 16

Mehr Informationen in der Geschäftsstelle:

Tel.: 0 61 81.1 31 22 · Fax: 0 61 81.18 14 59 · E-Mail: info@tg-hanau.de

Aikidoka im Winter erfolgreich aktiv

Die Aikidoka der TG Hanau können auf eine aktive und erfolgreiche Winterzeit 2022/2023 zurückblicken. Bereits im November trafen sie sich unter Sensei Peter Heurich, 5. Dan, zur Gasshuku im Dojo von Ute und

Mark van Meerendonk (beide 7. Dan) in Schwickartshausen, um sich im Rahmen dieser besonders intensiven Trainingsform auf die anstehenden Gurtprüfungen vorzubereiten. Am 20. November konnten sich

dann nach erfolgreicher Prüfung mit Michael Preis und Florian Fauth zwei Mitglieder aus der TGH über ihren 1. Dan freuen.

Nach weiteren Gurtprüfungen (Tetjana Hiruna, 5. Kyu, Sascha Höhne, 4. Kyu) folgte im Januar nach dem traditionellen Reinigen der Matte das Neujahrstraining (Kagami Baraki). Zunächst versammelte man sich zu diesem Training mit hochkarätigen Gästen aus anderen Dojos, im Anschluss wurden beim geselligen Beisammensein die gezeigten Techniken weiter verinnerlicht; hierbei erwiesen sich verschiedene Gerichte und Getränke als hilfreich.

Höhne, 4. Kyu

Ansprechpartnerin Aikido:
Peter Heurich
aikido@tg-hanau.de

Abschied von Knut Witt

Ganz überraschend ist ein außergewöhnlicher TGHler, Knut Witt, im Januar verstorben. Er war Mitglied in den Abteilungen Basketball, Tennis, Leichtathletik und Bogenschießen und hat diese Sportarten selbst auch freizeitmäßig ausgeübt.

Über Maßen profitiert hat die TGH von ihm als Abteilungsleiter im Basketball und als Hauptvorstandsmitglied. Dem Vorstand gehörte er von 1982 bis 2009 als Technischer Leiter (Sport) und als Kassierer an. In beiden Funktionen war es nicht immer einfach, mit ihm zu diskutieren. Sein naturwissenschaftlich und zupackend geprägtes Wesen zeichnete sich immer durch Gradlinigkeit, Genauigkeit, Direktheit, Zielorientierung und Pragmatismus aus. Als Kassierer, später umbenannt in „Vizepräsident Finanzen“, legte er absoluten Wert auf sparsames Wirtschaften und die Vermeidung unüberschaubarer Risiken.

Nach seiner Vorstandszeit wirkte Knut in herausragender Weise im TGH-Archiv mit, im sicheren Wissen, dass Sport-, Turn- und Vereinsleben im weitesten Sinne zu erhalten sind. An der Vorbereitung und Durchführung des 175-jährigen Jubiläums des Vereins, insbesondere an der Ausstellung im Schloss Philippsruhe, war er maßgeblich beteiligt.

Besonders hervorzuheben ist sein Organisationstalent für Großveranstaltungen wie Deutsche Jugendmeisterschaft im Tischtennis, große internationale Basketball-Turniere, Deutsche Jugendmeisterschaften der Leichtathleten, Ju Jutsu Europameisterschaften, Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaften der Kunstturnerinnen (Ausscheidung für die Olympischen Spiele in Seoul), Gau-Turnfest, Hessisches Landesturnfest, Hessische Landes-Gymnastrada und viele mehr. Organisiert hat er aber auch die mehrfach

durchgeführten Renovierungen der Vereinsgaststätte und der Jahnhallen, Erstellung des Übungsplans des Gesamtvereins nebst Beschaffung des notwendigen Hallenraums bei der Stadt Hanau, Dienstpläne für Feste, die Aufzählung ist nicht abschließend. Sein Motto: „Ohne Plan geht nichts“.

Knut hat im Rahmen seiner Vorstandsarbeit immer wieder darauf hingewiesen, Werbung nach innen und außen zu betreiben und den Verein in der Gesamtschau zu sehen, was unweigerlich ab und an zu Differenzen mit Abteilungsinteressen und Leistungssport-Interessen führte. Jeder sollte die Möglichkeit haben, in der TGH Sport zu treiben.

Nicht unerwähnt soll bleiben, dass er sich im Vorstand – neben anderen Vorstandsmitgliedern – stark dafür gemacht hat, das Grundeigentum der TGH zu vergrößern durch Ankauf der Grundbesitze betreffend unsere Grillhütte, des Tennishauses und der Tennisplätze, der Beach-Volleyball-Anlage und dem Lärmschutzwand, insgesamt mehr als 13.000 m². Ohne diese Weitsicht könnte heute das Projekt Phönix nicht in der geplanten Form durchgeführt werden.

Sämtliche Ämter, die Knut in der TGH ausfüllte, hat er als problemloses Erbe hinterlassen, gut organisiert, strukturiert und übersichtlich. Bei Übergabe der Kasse an seinen Nachfolger gab es Rücklagen von mehreren 10.000 €.

Es traf ihn deshalb schwer, dass die TGH 2012 in finanzielle Schieflage geriet und das Risiko der Insolvenz bestand. Mit anderen Mitgliedern war er es, der beim Finanzamt zu Kreuze kroch, um zu verhandeln, wie die TGH aus der Krise kommt, ohne die Gemeinnützigkeit zu verlieren. Aufgrund der Kenntnisse in Buchhaltung und Vereinssteuerrecht, die

er sich als Kassierer insbesondere auch durch häufige Teilnahme an den Fortbildungsseminaren des Freiburger Kreises angeeignet hatte, konnten hier mit dem Amt Lösungen erarbeitet werden.

Knut war kein Kind von Traurigkeit, die Teilnahme an Vereinsfesten war ihm freudige Pflicht, er verbreitete dort oft überschäumend gute Laune.

Er erhielt vielfältige Ehrungen, hiervon seien nur wenige genannt, die Bronzenadel des Hessischen Basketballverbandes und des Landessportbundes Hessen, die Sportplakette der Stadt Hanau, der Ehrenbrief des Landes Hessen und den Ehrenring sowie die Ehrenmitgliedschaft der Turngemeinde Hanau 1837 a.V.

Sein überobligationsmäßiges Engagement und seine Offenheit werden für alle seine Wegbegleiter unvergessen bleiben.

Als Ehrenvorsitzender der TGH sage ich: „Lieber Knut, tausend Dank“

Walter Mosler

Druck zum Erfolg? Oder wie Kids erfolgreich mit Druck umgehen lernen!

Viel Siegesfreude, aber auch Tränen gab es bei den 16 Grundschulteams, die am 20. WEISS Personalmanagement Basketball Grundschulcup der TG Hanau teilgenommen haben.

Am ersten Ferientag, dem 22. Dezember 2022, freuten sich etwa 120 Kinder. Der von der Turngemeinde 1837 Hanau a.V. und dem Förderverein der Basketballabteilung der TG Hanau organisierte 20. WEISS PM Basketball Grundschulcup bot ihnen nämlich die Möglichkeit, sich nach langem, wöchentlichen Training mit anderen zu messen und ihre ersten Wettkämpfe zu bestreiten. Mitschüler wurden zu Mitspielern und lernten, gemeinsam im Team zu gewinnen oder gemeinsam Niederlagen einzustecken. So formten sich einheitliche, klassenübergreifende Mannschaften, die tolle Leistungen erzielten.

Begleitet wurden die Kinder von ihren Betreuern der TGH Schul-AG-Einheiten sowie den Profispielern der White Wings aus der BARMER 2. Basketball Bundesliga.

Der Tag begann für das Orga-Team bereits um 6 Uhr. Die ersten Kids trafen mit Eltern, Oma, Opa und Freunden schon um 7.30 Uhr in der Hessen-Homburg-Halle ein.

An den jeweiligen Mannschaftsmatten wurden erstmalig Trikots in einheitlichen Farben und mit Logo entgegengenommen. Die Trikots spendete der Premiumpartner Copy Com. Voller Be-

Teilnehmende Schulen:

Gruppe WEISS PM

Brüder-Grimm-Schule 1
Eichendorff-Schule
TG Hanau Bambini U8
August-Gaul-Schule

Gruppe Sparkasse Hanau

Haingarten-Schule
Erich-Kästner-Schule
Tümpelgarten-Schule
Brüder-Grimm-Schule 2

geisterung und Spannung bereiteten sich die Mannschaften auf den Turnierbeginn vor, der sich aufgrund des großen Andrangs leicht verspätete. Die nach und nach eintreffenden Kids aus den verschiedenen Grundschulen in und um Hanau sorgten für eine entsprechende Geräuschkulisse, und die Spieler der SCHICK Group White Wings Juniors der Jugend Basketball Bundesliga der TGH betreuten ihre jeweilige Mannschaft während des gesamten Turniertags.

Kinder lernen von Jugendlichen der SCHICK Group White Wings Juniors der TGH

Für diese jungen Spieler war es eine Reise in die Vergangenheit, denn

Gruppe COPY COM

Theodor-Heuss-Schule
Wilhelm-Geibel-Schule
Paul-Gerhardt-Schule
Anne-Frank-Schule 2

Gruppe Rollt.Agentur

Pestalozzischule
Heinrich-Heine-Schule
Gebeschusschule
Anne-Frank-Schule 1

vor nicht allzu langer Zeit waren sie selbst Teilnehmer des Grundschulcups und schlüpfen nun erstmalig in die Trainerrolle. Elyas Colak (15 Jahre) sprach für seine Mannschaft: „Es ist sehr schwer, wenn ich als Trainer Tipps geben will und die Grundschüler mir nicht zuhören.“ Dennoch bildeten sich neue Freundschaften und das Vertrauen der Grundschüler zu den Spielertrainern nahm im Laufe des Tages deutlich zu. Als um 11 Uhr, nach dem Training der White Wings, die ersten Profispielern eintrafen, sprangen die Kids über Bänke und freuten sich, dass ihr AG-Leiter und Coaches sie beim Turnier unterstützen.

Vier Gruppen a vier Mannschaften – KO-System und jede Platzierung wird ausgespielt

Die Hessen-Homburg-Halle bot mit ihren zwei Spielflächen die Möglichkeit, die insgesamt 48 Spiele parallel auszutragen. Es wurde 2 x 8 min durchlaufende Zeit ohne Auszeiten gespielt. Bei den 4 vs 4 Begegnungen kamen die Einsteigerbälle zum Einsatz. Sven Witt, hauptamtlicher Jugendtrainer der TGH und Teil des Orgateams, ist ein großer Befürworter des Turniers und setzt sich jedes Jahr mit viel Enthusiasmus dafür ein.

Erste Spiele sorgten auch für erste Siege und die damit einhergehende Freude war in der Halle deutlich zu spüren. Als die Platzierungen der Gruppen ausgespielt wurden, fiel dem ein oder anderen auf, dass man in den Trainingseinheiten mehr Disziplin hätte zeigen müssen, um Erfolg zu verzeichnen. „Die Kinder kommen das erste Mal mit der Abteilung in Berührung, spielen das erste Mal unter Wettkampfbedingungen mit dem roten Ball, und wir können bestmöglich für die Talentfördergruppe der Hohen Landesschule sichten.“

Kinder spüren in unserer Gesellschaft den Druck, erfolgreich sein zu müssen

„Jeder Mensch empfindet Druck. Erfolgsdruck kann Menschen zerstören und Kinderseelen zum Grübeln bringen. Der Druck, den erwachsene Menschen in ihrer beruflichen Karriere spüren oder gegenüber ihren Familien oder sich selbst haben, kann auf Dauer ungesund sein. Dieses Gefühl nehmen die Schüler noch nicht deutlich wahr. Sie haben Druck in der Schule, da sie gute Noten schreiben wollen. Durch eine schmerzhaft Niederlage im Sport lernen sie spielerisch, mit diesem Druck umzugehen. Sie lernen, den Druck zu akzeptieren,“ sagt Imran Uyar, der Assistent des Vorstandes der Turngemeinde 1837 Hanau a.V. und ergänzt: „Deswegen bin ich mit Herzblut dabei, solch ein Turnier mit Vereinsmitgliedern zu organisieren.“

Gewinnerteam der August-Gaul-Schule

Mit viel Aufwand hat man am Ende des Tages den Kindern ein unvergessliches Erlebnis geboten.“ Imran nahm einst selbst als Spieler beim Grundschulcup teil, half als Trainer und Schiedsrichter aus und darf jetzt als dualer Student mit Kollegin Maria Müller (Assistenz der Geschäftsstelle) die Grundschul-AGs und solch ein Turnier auf die Beine stellen.

„Das Vereinsleben muss nach Corona gestärkt werden!“

Das Ehepaar Adela und Thorsten Schöneborn hat sich dies auf die Fahne geschrieben und stemmte das Catering mit ehrenamtlichen Helfern. Sohn Noam Schöneborn ist selbst Spieler der Schick Group White Wings Juniors. Durch solche Veranstaltungen lernen er und viele andere Kinder das Vereinsleben kennen, was sich auch mit den hohen Besucherzahlen beim diesjährigen Grundschulcup zeigte.

„Bei uns wird Integration durch den Sport gelebt,“

heißt es bei den Schöneborns. Die Besucher des Turniers stammten aus allen Teilen Hanaus und damit auch aus den verschiedensten Kulturen in und um Hanau. Das konnte man an den Gebäckspenden deutlich erkennen. Auf dem riesigen Buffet gab es neben verschiedenen Kuchenarten, Brezeln und Rindswürstchen auch vegetarische Frühlingsrollen, Börek und Maultaschen. Vielfalt pur!

Erlebe den Grundschulcup mit den Videos von der Rollt.Agentur auf dem

YouTube Kanal der TG Hanau und allen weiteren Social-Media-Kanälen der Turngemeinde wie Facebook, Instagram, der Vereinsapp und dem Vereinsmagazin Der37er.

Herzlichen Glückwunsch an alle Schulen und das Gewinnerteam der August-Gaul-Schule

Jedes Kind hatte Spaß, erhielt am Ende eine Medaille und eine Freikarte zum Lokal-Derby der White Wings gegen die Skyliners. Die Leidenschaft zum Basketball sprang sichtbar von den Organisatoren des Cups auf die Kids über.

Alle Kinder gaben ihr Bestes, so war es zur Siegerehrung zu hören, und die Eltern waren stolz auf sie.

Am Ende siegte das Team der August-Gaul-Schule und nahm den Pokal entgegen. Die anderen Mannschaften aber sind ehrgeizig genug und werden diesen selbst beim nächsten Turnier im Mai 2023 gewinnen wollen.

Ein großes Dankschön ging an die ehrenamtlichen Helfer Thoralf und Alexandra WEISS, den Hauptsponsor WEISS Personalmanagement GmbH, die Premiumpartner COPY COM Hanau und Sparkasse Hanau sowie an Martin Schenk von der Rollt.Agentur, ohne deren Unterstützung das unvergessliche Erlebnis für die 120 Kids nicht möglich gewesen wäre.

Ansprechpartner Basketball:
Sven Witt
basketball@tg-hanau.de

Fotos von Uli Gasper / www.uliphoto.de (Rollt.Agentur)

sparkasse-hanau.de

Wenn man einen Finanzpartner an der Seite hat, mit dem man Höchstleistungen erreichen kann.

So gehört das Engagement für den Sport seit jeher zum Selbstverständnis der Sparkassen und bildet einen Schwerpunkt ihres gesellschaftlichen Einsatzes. In ganz Deutschland profitieren die Menschen von sportlichen Angeboten, die von Sparkassen unterstützt werden.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Hanau

Erfolgreiche Fechtprüfung und unsere unangefochtene Nummer 1

Das neue Jahr begann für unsere kleinen Fechter*Innen mit einer großen Prüfung. Über 50 Prüflinge aus Hessen versammelten sich Ende Januar in Offenbach zur offiziellen Fechtprüfung — 10 davon aus unserer Abteilung. Ein aufregender Tag! Mit Bravour haben unsere Fechter*Innen den praktischen und

theoretischen Teil der Prüfung gemeistert und dürfen von nun an für die TG Hanau bei Turnieren starten. Wir gratulieren Yasmina El Khalfi, Emil Gadziejewski, David Mandaric, Elias Salomon Müller, Silas Rakonjac, Helena Remspecher, Arkamsaad Tahri, Johannes Simmler, Tjaden Zamojski und Zhenghao Zhang!

Durch zahlreiche Erfolge sichert sich unsere Kader-Fechterin Fenja Bauer den 3. Platz der hessischen Senioren Rangliste. Ein ganz besonderer Dank an Fenja für die Unterstützung als Prüferin in Offenbach.

Nach wie vor unangefochten auf Platz 1 der deutschen Rangliste der Florett Senioren ist unser Ausnahmefechter Alexander Kahl, der bei den letzten Qualifikationsturnieren in Halle und München den 1. Platz erkämpfen konnte. Für die nächsten Welt Cup Turniere in Turin, Kairo, Seoul, Acapulco und Shanghai drücken wir die Daumen.

Wir freuen uns auf ein spektakuläres neues Fechtjahr mit unseren großen und kleinen Fechter*Innen.

Katrin Kobberger

Ansprechpartner Fechten:
Sieglinde Kobberger
Fechten-in-hanau@gmx.de

Fenja Bauer

Alexander Kahl

Save
the Dates
3.+5. April
2023

Osterferien *White Wings* Grundschul- Camp

Sportliches
Betreuungsangebot
für Kinder von 5-9 Jahren

inkl. Mittagsverpflegung, Getränken,
Snacks und Geschenken

von 09:00 bis 16:30 Uhr

Jetzt anmelden!

www.tg-hanau.de/camps

Save
the Dates
17.-20. April
2023

Osterferien *White Wings* Basketball- Camp

Passen, Dribbeln, Werfen,
Verteidigen wie ein Profi
für Kinder der Jahrgänge
2010-2013

inkl. Mittagsverpflegung, Getränken,
Snacks und Geschenken

von 09:00 bis 16:30 Uhr

Die Trainer der Abteilung stellen sich vor

Heike Nees

Name: Heike Nees
Geburtsdatum/-ort: am 28.07.1964 in Hanau und dort geblieben
Familie: verheiratet, einen Sohn und Hündin Pixie

Heike Nees hat 2019 die Ausbildung zur Trainer C-Lizenz Breitensport absolviert. Nachdem Corona wieder Fort- und Weiterbildungen zugelassen hat, kam 2022 die Ausbildung zu NATURALFLOW dazu. Im Gespräch plaudert sie ein wenig aus dem Nähkästchen.

Deine Motivation für die Sportausbildung und schöne Erlebnisse im Sport?

Wann immer wir uns als Kinder auf der Straße zum Fahrradfahren, Rollschuhlaufen, Seilspringen oder Gummistiefel getroffen haben – ich war dabei! Auf jeder Schaukel musste ich rumturnen und im Sommer stand natürlich Schwimmen auf der Aktivitäten-Liste. Bewegungsmangel kannte ich nicht. Mit Anfang 40 habe ich das große Sportangebot der TGH für mich entdeckt. Anfangs mit Turnen für Jedermann. Dann mit wachsender (bis heute anhaltender) Begeisterung Yoga mit Katharina. Es folgten Bodyworkout, Flowing Work und Jumping. Ich merkte, dass mein Körper immer fitter und ich mental immer zufriedener wurde. Als eine der Trainerinnen mich animierte, den Trainerschein zu ma-

chen, brauchte es schon ordentlich Überzeugungskraft. Und dann kam der Moment meiner ersten eigenen Kursstunde. Alle Augen waren auf mich gerichtet und ich sollte Anleitungen geben – am liebsten wäre ich im Erdboden versunken. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle an meine verständnisvollen und immer wieder kommenden Teilnehmer:innen, die mich bei Unsicherheiten in meiner Anfangszeit unterstützt haben. Die mir entgegengebrachte Anerkennung rührt mich sehr und hat mir Kraft gegeben, meine Kursstunden mit mehr Selbstsicherheit durchzuführen. Es ist Balsam für die Seele, wenn ich erzählt bekomme, dass z.B. die Rückenschmerzen sich nach meinem Training lindern oder sogar ganz verschwinden. Oder dass genau die Übung, die ich in der letzten Kursstunde gemacht habe, gut getan und die Verspannung gelöst hat.

Was erwartet die Teilnehmer:innen in deiner Kursstunde NATURALFLOW?

Sich Zeit für den eigenen Körper, das eigene Wohlbefinden und auch die Seele zu nehmen. Achtsamkeit wird mit Aktivität vereint (ähnlich wie im Yoga) und sensomotorische Übungen und funktionelle Kräftigung verschmelzen zu einem ganzheitlichen Programm. A und O ist die Aktivierung der Faszien. Damit einhergehend verbessert sich die eigene Balance, Beweglichkeit und das Körpergefühl. Das befreit vom Stress und löst bzw. beugt Verspannungen vor. Dieses Ganzkörper-Beweglichkeitstraining bringt einfach nur Spaß und eine positive Einstellung zum eigenen Körper.

Dein Lebensmotto neben dem Sport?

Carpe Diem. Mit Leidenschaft gemeinsam mit meiner Familie und unserer kleinen Hündin Pixie das Leben genießen und gesund bleiben.

Andrea Stubner

Wer Lust auf ein Training mit Heike bekommen hat, das ist ihr Kursangebot:

**Montag, 18:00-19:00 Uhr,
Bodyworkout, Studio 1**

**Montag, 19:15-20:15 Uhr,
NATURALFLOW, Studio 1**

**Dienstag, 11:00-12:00 Uhr,
Bodyworkout, Studio 1**

Spaziergeh Gruppe – in geselliger Runde fit halten

Kursleiterin: Christa Gräber

Nachdem ihre jahrelange Unterstützung im Geschäftszimmer nicht mehr benötigt wurde, war plötzlich freie Zeit übrig. Gerade zum richtigen Zeitpunkt, denn es galt eine Nachfolge für die Kursleitung der Spaziergeh Gruppe zu finden. Voller Herzblut hat sich Christa Gräber dieser Aufgabe gestellt. Jeden Dienstag trifft sich die Gruppe und absolviert einen gemeinsamen 1-stündigen Spa-

ziergang für den Christa immer wieder interessante und (auch für einige alteingesessene Hanauer) unbekanntere Routen in und um Hanau parat hält. Gestartet wird am Kinzigsteg in Hanau um 10:00 Uhr. Hin und wieder wird die Startzeit dem Wetter angepasst, daher ist vor der ersten Teilnahme unbedingt eine vorherige Kontaktaufnahme mit Christa Gräber erforderlich. Für die 4-5 km-Strecke

muss man keine Sportskanone sein und wer nicht ganz trittsicher ist, darf gerne Stöcke oder den Rollator als unterstützende Hilfe mitnehmen. Ganz wichtig sind: festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung und Spaß an Bewegung in frischer Luft und Gesellschaft. Ergänzend gab es auch schon mal einen Museumsbesuch oder ein kleines anschließendes Stelldichein im Café. Das Angebot richtet sich an ältere Menschen. Selbstständig bleiben durch Erhalt der Mobilität und Trittsicherheit schaffen sind die Devise und Ziele der Spaziergeh Gruppe. Die Teilnehmer schätzen obendrein die Geselligkeit. Nette Menschen treffen, sich über unterschiedliche Themen austauschen und vor allem sich nicht alleine aufrufen zu müssen, um sich mit Bewegung an der frischen Luft etwas Gutes zu tun.

Wer Lust auf die Spaziergeh Gruppe bekommen hat, sollte gleich die Schuhe parat stellen und mit Christa Gräber Kontakt aufnehmen.

Andrea Stubner

Das Trainerteam der Gymnastik- und Fitnessabteilung

Sportliche Qualifikation wird groß geschrieben. Alle sind bestens ausgebildet und permanent auf Fortbildung zu unterschiedlichen Schwerpunkten oder Sporttrends für euch unterwegs.

Ansprechpartner
Gymnastik und Fitness:
Jutta Kipper
gymfit@tg-hanau.de

Dribbeln, Passen, Pellen und Tore werfen

Vom 14.11. bis 18.11.22 fanden in der Pestalozzischule die Grundschulaktionstage des Deutschen Handballbundes (DHB) in Kooperation mit der Handballabteilung der TG Hanau statt.

An diesen Tagen durften sich alle Schülerinnen und Schüler der zweiten bis vierten Klassen der Pestalozzischule in der Sportart Handball ausprobieren. Deutschlandweit nahmen am Grundschulaktionstag rund 200.000 Kinder aus über 2.200 Grundschulen teil.

Unsere Trainer Heidi Brauer und Wolfgang Fleckenstein sowie die Sportlehrerin und unsere Kontaktperson an der Schule, Alessandra Lukas, stemmten die Organisation für die neun Schulklassen mit insgesamt

220 Kindern. Bevor jedoch mit einem richtigen Handballspiel begonnen werden konnte, wurden verschiedene Übungsformen durchgeführt. Nach einem allgemeinen Aufwärmen und Kennenlernen der Trainerinnen und Trainer startete der Handballtag zuerst mit Wurf- und Passübungen. In kleinen Spielformen, die den Kindern viel Freude bereiteten, wurde zudem die Team- und Kooperationsfähigkeit geschult. Anschließend konnten die Kinder einen Parcours durchlaufen, um das Dribbeln und die Torwürfe zu üben. Mit dem „Hannibal Pass“ (benannt nach dem DHB-Maskottchen) durchliefen die Kinder fünf Übungen, bei denen die koordinativen, technischen und athletischen Fertigkeiten überprüft und gleichzeitig geschult wurden. Diese Übungen kamen aus den Bereichen Werfen und Fangen, Koordination, Schnelligkeit, Zielwerfen sowie Pellen. Die Schülerinnen und Schüler waren mit Freude und Engagement dabei, sodass anschließend für jedes Kind eine Urkunde, darunter viele Urkunden mit dem „Hannibal Goldsiegel“, vergeben

werden konnte. Die Stationen waren von Schülerinnen und Schülern der Leistungskurse der Hohen Landeschule und der Karl-Rehbein-Schule als Helfer besetzt. Ein Dankeschön daher an die Leitung der jeweiligen Gymnasien für die Abstellung der Schüler. Zum Abschluss der Stunden fand dann jeweils ein richtiges Handballspiel statt, bei dem die Kinder ihre gelernten Fähigkeiten direkt umsetzen konnten. Einige Kinder trauten sich sogar, die Position des Torhüters einzunehmen und sie machten ihre Sache gut. Am Ende des Tages ging es für die Schülerinnen und Schüler glücklich und ausgepowert wieder zurück in die Schule.

Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass diese Tage so toll verlaufen sind und die Kinder richtig viel Spaß hatten. Schön wäre es, wenn von den Kindern ein paar den Weg zum Handball bei der TGH finden würden.

Ansprechpartner Handball:
Jörg Brandt
handball@tg-hanau.de

Ein Rückblick über die bisherige Saison*

*0:2 Punkte / -12 Tordifferenz

Im ersten Spiel trat man am 02.10.2022 vor heimischem Publikum gegen die zweite Garde der TGS Seligenstadt an. Das Team spielt außer Konkurrenz, sodass man nie sicher sein kann, mit welchem Kader sie auflaufen. Bereits in der ersten Partie musste Trainerin Heidi Brauer auf 4 Spielerinnen verzichten. Zur Halbzeit lag man mit 13:18 Toren im Hintertreffen, aufgeben war für das Brauer-Team jedoch keine Option. Die ersten 45 Minuten kosteten zuviel Kraft und Energie und die Wechselmöglichkeiten blieben aus. Die Partie ging mit 26:38 Toren verloren.

*0:4 Punkte / - 6 Tordifferenz

Nach dem Motto „Mund abputzen, weitermachen“ wollten wir das erste Spiel schnell aus den Köpfen bekommen. Bei der HSG Dreieich III – ebenfalls außer Konkurrenz im zweiten Spiel, verstärkten diese sich mit zwei Leistungsträgerinnen aus dem A-Kader. Wie bereits im ersten Spiel fehlten auch hier die Wechselmöglichkeiten, denn die Brauer-Schützlinge mussten auf weitere 4 Spielerinnen verzichten. Zur Halbzeit lag man mit 16:7 zwar zurück, doch kämpfte man aufopfernd um jedes Tor und Ball vergeblich. Die Partie ging mit 26:20 Toren verloren. Die eingesetzten Spielerinnen aus dem A-Kader führten die HSG zum Sieg, beide zusammen erzielten 15 Tore. Da mache ich meiner Mannschaft keinen Vorwurf, sie haben gekämpft und Moral bewiesen. Unter solchen Umständen ist es schwer ein Spiel zu gewinnen!

*0:6 Punkte / -22 Tordifferenz

Ohne Auswechselspielerinnen mussten die Schützlinge um Trainerin Heidi

Brauer beim Tabellenführer SG Hainhausen antreten. Was man den TGH-Spielerinnen nicht absprechen kann, ist der Wille, das verdrehte Ruder irgendwie rumzureißen und sich der schweren Aufgabe stellen. Aber wenn's sch*** läuft, dann läuft es halt sch... Kurz um: Die Hanauer Mädels kamen unter die Räder und verloren das Spiel mit 35:13 Toren sehr deutlich.

*0:8 Punkte / -10 Tordifferenz

3 Spiele, 3 Niederlagen. Und nun das Spiel gegen Mitabsteiger HSG Kinzigtal. Auch diese Partie stand unter keinem guten Stern. Ohne 4 Spielerinnen, dazu noch Verletzung von Yagmur Alvarez und Rote Karte für Nicky Aghaei ließen die Partie für die TGH- Handballerinnen einseitig werden. Trainerin Brauer konnte einigen Entscheidungen der Gespanne von Hochland/Fischborn nicht nachvollziehen und machte ihrem Ärger entsprechend Luft. Am Ende stand man wieder mit leeren Händen da, mit 30:20 Toren hatte man das Nachsehen.

*0:10 Punkte / - 9 Tordifferenz

Im fünften Spiel im neuen Jahr spielte man vor heimischem Publikum und begrüßte das Team des SV Hochland/Fischborn II a.K. (dritte Mannschaft, die ohne Punktewertung spielt). Wie sooft konnte Trainerin Brauer auch im neuen Jahr nicht auf den kompletten Kader zurückgreifen. 7 Feldspielerinnen und 2 Torfrauen standen zur Verfügung. In einem intensiven Spiel, das nicht wirklich spielerische Höhepunkte bot, eher von Kampf und Leidenschaft geprägt war, ging es in der ersten Halbzeit lange hin und her, ehe sich die Birsteinerinnen einen kleinen Vorsprung erspielen konnten (13:17 HZ). 10 Minuten vor Spielende führten jedoch die Hanauer Ladies schon

wieder auf der Verliererstraße. Mit vollzähligen Kader wäre in dieser Partie endlich der erste ersehnte Sieg möglich gewesen. Die kämpferische Einstellung jeder Spielerin hat gestimmt.

*0:12 Punkte / - 9 Tordifferenz

Nach den doch erschreckenden Ergebnissen hatte man in der sechsten Partie die SG Hainhausen zu Gast. Das Hinspiel war uns noch in guter Erinnerung und heute wollte man vieles besser machen. Erneut ohne vier Spielerinnen bestritt die Brauer-Mannschaft dennoch ihr bestes Spiel und zog dem Tabellenführer phasenweise den Zahn. Zwar lag man mit 8:16 Toren zur Halbzeit zurück, doch die Einheimischen kämpften verbissen um jeden Zentimeter des Hallenboden im Deckungsverband. Dabei zog sich Torjägerin Suttner ein Verletzung zu und konnte nur noch sporadisch eingesetzt werden. Auch wenn die Partie verloren ging, meine Mannschaft hat sich teuer verkauft.

Am Ende stehen wir auf dem letzten Tabellenplatz. Es ist wie ein Fluch, der auf uns lastet. In allen geführten Partien gingen wir mit Verletzten (3 Spielerinnen mit OP) vom Feld. Eine zusätzliche Belastung, da gerade mal 13 Spielerinnen zur Verfügung stehen. Ziehe ich davon noch Schichtarbeiterinnen ab, bleiben in manchen Spielen eben nur sieben Schützlinge zur Verfügung. Wir werden weiterhin unser Bestes geben, Kämpfen bis zum Umfallen, um vielleicht doch noch den einen oder anderen Sieg einzufahren.

Heidi Brauer

Abteilungsversammlung 2022 Zwei Spielerinnen aus der Damenmannschaft neu in den Vorstand gewählt

Abteilungsleiter Jörg Brandt berichtete von den Aktivitäten und Vorkommnissen des vergangenen Jahres. Unter anderem über die Verpflichtung des neuen MSG Trainers, Werner Reidelbach. Wolfgang Fleckenstein legte dar, wofür der Etat ausgegeben wurde und beklagte, dass leider wieder über 1.100 Euro Strafen für fehlende Schiedsrichter gezahlt werden muss-

ten. Nach dem Vortragen der Berichte wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Klaus Miss als Leiter Spielbetrieb und Wolfgang Müller sowie Simon Sachtleber als Vorstandsmitglieder zur besonderen Verwendung ließen sich einstimmig wiederwählen. Der Vorstand wird zukünftig von den Damenspielerinnen Yagmur Yavuz und Melanie Zickler verstärkt. Be-

sonders erwähnenswert ist, dass die Damenmannschaft fast vollständig an der Sitzung teilgenommen hat. Bei der anschließenden Aussprache wurden die sportliche Situationen der Trainer dargestellt und rege über die Zukunftsperspektiven der Abteilung diskutiert. Es fehlt aktuell an Trainern und Betreuern für die Jugendmannschaften.

Ein Jahr geht schnell vorüber ...

Bestanden: Gruppenmentor Christian Zinke und seine Vereinsmanager - C.

Foto: Silke Jordan

Liebe Vereinsmitglieder, es ist kaum zu glauben, aber tatsächlich ist seit meinem Einstieg bei der TGH schon über ein Jahr vergangen. „Wie war dein erstes Jahr?“ oder „Was machst du da eigentlich für deinen Verein?“ werde ich oft gefragt.

Die Antwort darauf ist meist kurz, denn es war mein Jahr des Lernens und des Aufräumens. Dabei hatte ich stets den Wunsch des Vorstands nach einem strukturierten und möglichst digitalen Geschäftszimmer im Blick.

Dankenswerterweise durfte ich von März 2022 bis Dezember 2022 die 120 Module umfassende Ausbildung zum Vereinsmanager C beim Landessportbund besuchen. Dort saß ich mit 17 weiteren Wissbegierigen und erfuhr an vielen Wochenenden Dinge über Vereinsrecht, Satzungen, Marketing, Finanzen und Steuern sowie Öffentlichkeitsarbeit. Zu dieser Ausbildung gehörte auch die Erstellung einer Projektarbeit und am Ende eine mündliche Prüfung.

Das war wohl meine größte Herausforderung in 2022.

Schon im März kam mir die Idee, meinen Arbeitsauftrag zum Thema dieser Arbeit zu machen; der Titel „TGH goes digital – Vom Papierberg zum digitalen Büro“ beschreibt bereits, was auf 15 Seiten ausgeführt wurde. Erste Schritte wie etwa regelmäßige Teamgespräche, aber auch ein kleiner Mitarbeiterausflug waren schnell eingeführt und umgesetzt.

Die digitale neue Ablagestruktur ging probeweise an den Start und bewährte sich zur Freude aller, denn gleichzeitig konnte auch der Aktenordnerbestand mit Beteiligung unserer Archivare deutlich reduziert werden.

Im Sommer schließlich bauten wir gemeinsam das Büro um und ermöglichten so jedem unserer neuen FS-Jler einen eigenen Arbeitsplatz. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände, die geschraubt und gebohrt, aber auch geputzt und geschleppt haben!

Und was passierte sonst noch so? Nun, im Bereich Finanzen und Steuern führten wir mit Unterstützung des Steuerbüros Gorselitz „DATEV Unternehmen online“ ein und stehen nun vor dem Abschluss des ersten digitalen Haushaltsjahres. Seit Herbst 2022 überführen wir die Mitgliederdaten der bisherigen Mitgliederdatenbank in eine webbasierte Mitgliederverwaltung der Firma „KURABU“. Diese bietet uns viele Möglichkeiten, die wir in 2023 peu à peu nutzen wollen.

Kurzum – es wird auch in diesem Jahr nicht langweilig!

Mein persönlicher Traum ist es, am letzten Arbeitstag in der Jahnstraße 3 den Laptop zuzuklappen, um ihn am ersten Arbeitstag im neuen Sportcampus aufzuklappen und meine Arbeit nahtlos fortzusetzen. Daumen drücken, dass das gelingt!

Petra Jacob
Geschäftszimmer

**Save
the Dates**
11. - 14. April
2023

Osterferien Sportcamp

Anmeldung unter
www.tg-hanau.de/camps

Sportliches Betreuungsangebot für Kinder von 7-13 Jahren

inkl. Mittagsverpflegung, Getränken,
Snacks und Geschenken

von 09:30 bis 16:30 Uhr

Teamvorstellung

Ab März beginnt für die Jumping Swans die Wettkampfsaison. Gestartet wird am 4. März 2023 mit der Hessischen Mannschaftsmeisterschaft in Rüsselsheim. In dieser ersten Ausgabe des 37ers stellen wir euch die Teams vor, die in diesem Jahr für die TG Hanau an den Start gehen werden.

In der Altersklasse II repräsentieren zwei Teams die Vereinsfarben der TG Hanau bei den Wettkämpfen.

Team Nr. 1 – Das Team bilden: Lysanne, Nika, Lena (von links oben nach rechts), Lara und Melissa (von unten links nach rechts)

Es startet in dieser Konstellation bereits zum zweiten Mal. Sprangen sie letztes Jahr noch in der Altersklasse III, so rutschen die fünf Hanauerinnen dieses Jahr in die Altersklasse II und müssen sich hier der harten Konkurrenz stellen. Doch das schreckt das routinierte Girls-Team nicht ab. Es hat für das Jahr 2023 große Ziele. Teamtrainerin hier: Chantal Temerson.

Das zweite Team in der Altersklasse II wird von Lea Toscani trainiert. Hierbei handelt es sich um ein Open Team, das sich folgendermaßen zusammensetzt: Stina, Marko, Salma (Bild unten: oben von links nach rechts), Chiara, Virgilia und Mina (unten von links nach rechts).

Für alle Springerinnen und Springer ist es der erste Teamwettkampf überhaupt.

Ein weiteres Open Team stellen die Jumping Swans in der Altersklasse III, das Lea, Elina, Leyla, Melissa, Liliana und Max (Bild oben: von links nach rechts) bilden.

Es wurde letztes Jahr in ähnlicher Konstellation Bundesfinalmeister und verfügt bereits über Wettkampferfahrung. Das Team ist nicht nur zusammen unschlagbar, auch im Einzel können die jeweiligen Teammitglieder große Erfolge aufweisen. So holte beispielsweise Max letztes Jahr bei der Jugendeuropameisterschaft zweimal Platz 4 in der Slowakei. Trainerin des Teams ist Lea Thiel.

Ebenfalls von Lea Thiel trainiert und betreut wird das Team in der Altersklasse IV: Tami, Amina, Nisa, Julia und Ece machen das Team komplett und starten in dieser Zusammensetzung zum ersten Mal.

Tami, Julia und Ece haben bereits Erfahrungen im Teamwettkampf und zeigen Nisa und Amina wie es geht. Die fünf Hanauerinnen springen direkt den „großen“ Wettkampf und zeigen in allen acht Disziplinen den Kampfrichterinnen und Kampfrichtern ihr Können.

Eine ganz neue Seite des Rope-Skipings lernen dieses Jahr unsere Jüngsten kennen. Sie betreten völlig neues Terrain und starten zum aller ersten Mal bei einem Teamwettkampf. Um gerade dem Nachwuchs den Einstieg in die Teamwettkämpfe zu erleichtern, gibt es einen sogenannten Einsteiger Teamwettkampf: Hier werden nicht alle Disziplinen, sondern nur Teile der insgesamt acht Teamdisziplinen gesprungen. Der Hanauer Nachwuchs ist startklar und motiviert, sodass die Jumping Swans gleich zwei Teams ins Rennen schicken. **Ein Nachwuchsteam wird von Louisa Gotta betreut, das Team setzt sich aus (von links) Amelia, Marie, Mila und Emely zusammen – nicht auf dem Foto, aber Teil des Teams sind Leni und Samira.**

Teamtrainerin des zweiten Teams ist Nika Methner, ihre Schützlinge sind Anna-Maria, Leana, Hidayat, Sophia, Larina und Leonie.

Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, nicht am gesamten Teamwettkampf, sondern an einzelnen Events teilzunehmen. Diese Chance nutzen Lea und Jonas sowie Emilia und Chantal.

Lea und Jonas präsentieren ihren Pairfreestyle und gehen in der Disziplin 2x30 Sekunden Double Under an den Start.

Emilia und Chantal starten nicht in den klassischen Teamdisziplinen, sondern beim Zusatzwettkampf, dem sogenannten Wheel Contest.

Ansprechpartner Rope Skipping:
Sindi Sina
rope-skipping@tg-hanau.de

Deutsche Kurzbahnmeisterschaften der Masters

Letztes Kräftemessen der Masters

Zu den diesjährigen deutschen Kurzbahnmeisterschaften vom 18. - 20.11.2022 trafen sich 800 Aktive aus 235 Vereinen in Rostock. Über 3000 Meldungen für Einzelstarts und Staffeln standen auf dem Programm der drei Veranstaltungstage. Am Ende gab es 24 deutsche Rekorde, zwei Europarekorde und sogar einen Weltrekord

in den verschiedenen Altersklassen. Die TG Hanau wurde von Christine Uhlig vertreten. Gleich am ersten Wettkampftag holte sie sich über 200 m Freistil die Bronzemedaille, wobei sie ihre Vorjahreszeit nur um 4/100 Sek. – ein Wimpernschlag – verpasste. Zufrieden ging sie am nächsten Tag auf die Kurzstrecken,

50 m Rücken und 50 m Freistil. In der überraschend stark besetzten AK 65 landete sie beide Male auf dem 6. Platz. Der letzte Start am dritten Tag war über 100 m Freistil. Hier schwamm sie auf Platz 3, was eine weitere Bronzemedaille bedeutete. Für Christine ging damit eine gelungene Saison 2022 zu Ende.

Fortbildung kann auch Spaß machen

Am Samstag, den 28.01.2023, nahmen sechs unserer Übungsleiter*innen an einem Erste Hilfe Kurs teil. Mit viel Spaß und Humor übte man Verbände richtig anzulegen, Reanimation durchzuführen und allgemeine Erste Hilfe Kenntnisse aufzufrischen. Für den vom Sportkreis Hanau organisierten Kurs sagen wir Danke. Besonderer Dank geht an den Kursleiter Tim Niewald, den viele unserer teilnehmenden Übungsleiter*innen noch aus seiner aktiven Schwimmzeit bei der TGH kennen. Wunsch unserer Teilnehmer*innen ist: den nächsten Erste Hilfe Kurs bitte auch wieder mit Tim.

Trainingslager der 1 und 2 Leistungsgruppe

Vor Weihnachten nochmal ein gemeinsames Wochenende trainieren und Spaß haben

Im Dezember 2022 war es wieder soweit. Wir haben unser Wintertrainingslager vom 09. bis 11.12.2022 im Jugendzentrum Ronneburg verbracht. Zum Winter und Jahresabschluss gehört natürlich auch eine Weihnachtsfeier mit den Liebsten. Dazu haben wir die Familien der Schwimmer willkommen geheißen. Gesagt, getan.

Wir starteten mit einem anspruchsvollen und anstrengenden Trockentraining. Unsere Belohnung gab es im Anschluss: ein ausgiebiges Buffet, welches die Familien der Schwimmer in der Zwischenzeit vorbereitet hatten. Es wurde reichlich geschmaust und gelacht sowie über das vergangene und zukünftige Jahr diskutiert. Natürlich durfte der Weihnachtsengel bei einer Weihnachtsfeier mit Geschenken nicht fehlen. Dieses Jahr gab es ein ganz besonderes Geschenk, welches sich perfekt in das Training einbeziehen lässt. Paddles und ein Tragenetz für das ganze Schwimmerequipment. Es gehört zu einem Schwimmer nämlich nicht nur

eine Schwimmbrille und ein/e Badeanzug/-hose. Nach einem kurzen Schmunzeln der Eltern und einem enttäuschten Gesicht der Kinder war die Freude dann doch groß und sie konnten ihr Geschenk direkt am nächsten Tag im Training benutzen.

Der Samstag begann um 7:30 Uhr mit einem kleinen Frühstück und der ersten 2-stündigen Trainingseinheit im Wasser mit Techniktraining und Ausdauer. Zwei Stunden Training machen ganz schön hungrig. Das Mittagessen wurde dann auch direkt verschlungen und sich die Bäuche vollgeschlagen. Eine kurze Ruhepause musste nach dem Essen natürlich sein. Deshalb ging es erst ab 14 Uhr mit der nächsten Trockentrainingseinheit weiter. Laufübungen, Zirkeltraining und ein paar Gruppenspiele standen auf dem Plan. Um sich danach direkt abkühlen zu können, kam das Schwimmtraining im Anschluss sehr gelegen. Ausgewert saßen sie schließlich beim Abendessen. Ein Trainingslager wäre aber kein Trainingslager, wenn nicht

auch noch eine Trainingseinheit nach dem Abendessen folgen würde. Den Schwimmern stand die Anstrengung ins Gesicht geschrieben. Belohnt wurden sie mit dem „Trainingslager Ritual“ Stockbrot und Marshmallows am Lagerfeuer.

Am Sonntag waren die kleinen Schlafmützen nur mit Mühe aus den Betten zu bekommen. Mit Muskelkater steht es sich eben nicht so leicht auf. Nach dem Frühstück folgte die letzte 2-stündige Schwimmereinheit. Neben Starts, Wenden und Sprints kamen alle zum Gruppenfoto zusammen. Der letzte Punkt auf dem Trainingsplan. Ein abschließendes Mittagessen, Aufräumen des Hauses und Packen der Taschen beendeten unser Trainingslager für das Jahr 2022.

Wir freuen uns auf das Jahr 2023 mit neuen Zielen, Trainingseinheiten und Wettkämpfen!

Ansprechpartnerin Schwimmen:
Viola Kojahn
schwimmen@tg-hanau.de

Winterwanderung mit Wohltätigkeitsfaktor

Impressionen vom Weihnachtsmarkt

Unsere Winterwanderung am 4. Dezember führte uns diesmal vom Wanderparkplatz am Neuwirtshaus zum Weihnachtsmarkt auf Schloss Emmerichshofen. Da dieser Weihnachtsmarkt überwiegend von diversen Wohltätigkeitsorganisationen ausgerichtet wurde, nahmen wir die Anregung unseres Abteilungsmitglieds Achaz von Schwerdtner auf und unterstützten die Verkaufsstände mit unserem Besuch. Nach gut 45 Minuten einfacher Wanderzeit erreichten wir den romantischen Weihnachtsmarkt und hatten nach dem Start am Verkaufsstand der Johanniter alle ausreichend Zeit für einen Bummel sowie diverse Genüsse und Einkäufe. Rechtzeitig vor der Dunkelheit erreichten wir wieder den Ausgangspunkt.

Wanderguppe auf dem Weihnachtsmarkt

Balance und Gleichgewicht in der SKI-Abteilung

Heute schon aus dem Gleichgewicht gekommen? Nein, wir meinen ausnahmsweise mal nicht das innere Gleichgewicht, sondern manche All-

Beispiele unser Übungsgeräte für Balance und Gleichgewicht

tagssituation, die uns in Schwierigkeiten bringt. Nicht nur für Wintersportler, sondern für uns alle ist das Training der Balance und des Gleichgewichts deshalb wichtig. Mitunter sind es banale Situationen wie eine Unebenheit, eine nicht erkannte Stufe, eine glatte Stelle usw., die uns aus dem Gleichgewicht und im ungünstigsten Fall zum Sturz bringt. Gut, wenn man darauf vorbereitet ist und seine Reaktion und Reflexe trainiert hat. Ein fester Bestandteil unseres Trainings widmet sich deshalb die-

sem Thema. Dabei setzen wir die unterschiedlichsten Übungsgeräte wie z.B. Balance-Pads, Therapiekreisel, Redondobälle oder Balance-Igel ein. Diese Übungsgeräte werden in unser Training integriert bzw. zum Schwerpunktthema einer Übungseinheit gemacht.

Neugierig, wie wir trainieren? Schaut einfach vorbei und macht mit.

Ansprechpartner Ski:
Klaus Kraushaar
ski@tg-hanau.de

Nachruf für Jutta Burster, die am 30.11.2022 im Alter von 83 Jahren verstorben ist

Jutta Burster war bereits 1950 im Alter von 10 Jahren in der TGH und entwickelte sich dort zu einer sehr guten Turnerin. Ihre ersten Übungsleiter, die sie dabei förderten und unterstützten, waren Karl Kuhlen und Jula Hof. Sie nahm im Laufe ihrer Mitgliedschaft an zahlreichen deutschen Turnfesten teil.

Über das Turnen kam Jutta zur Gymnastik und war über viele Jahre gemeinsam mit ihrem Ehemann Hans in der „Er- und Sie-Gruppe“ aktiv. Sie spielte auch gerne Tennis, wurde in den 70er Jahren in der Tennisabteilung aktiv und dort alsbald in den Vorstand gewählt. Sie war für die Verwaltung der Finanzen zuständig und engagierte sich im Vergnügungsausschuss. 1981 entstand die Idee, sich mit interessierten Paaren aus den verschiedenen Abteilungen der TGH regelmäßig zum Tanzen zu treffen und es wurde der „Tanzkreis“ ins Leben gerufen. Gemeinsam mit Hans gestaltete sie über viele Jahre hinweg die Übungsabende. Man traf sich zweimal im Monat in gemütlicher Runde, tanzte Standard-, Latein- und Gruppentänze. In guter Erinnerung bleiben auch die fröhlichen

Faschingsfeiern und die im Sommer organisierten Ausflüge mit dem Bus zu gemeinsamen Weinproben.

Vor einigen Jahren musste sich Jutta Burster aus gesundheitlichen Grün-

den vom aktiven Tanzen zurückziehen, kümmerte sich aber noch bis 2018 um die Finanzen der Abteilung.

Im September des letzten Jahres war es ihr noch vergönnt, mit ihrem Hans im Kreise ihrer Familie, Freunden und der Kirchengemeinde St. Elisabeth ihre diamantene Hochzeit zu feiern und sie freute sich über die von uns aufgeführten Tänze.

Jutta Burster gebührt ein großes Dankeschön für jahrzehntelangen, unermüden Einsatz für die TGH und insbesondere für die Abteilung Tanzen.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Karl-Heinz Becker
Abteilungsleiter Tanzen

Gärtnerei Viktor Quitt Gärtnermeister

Moderne Blumen- und Kranzbinderei
Grabpflege und Grabanlagen

Baumweg 2 - 63454 Hanau a.M.
Telefon 0 61 81 / 2 03 53

Ansprechpartner Tanzen:
Karl-Heinz-Becker
tanzen@tg-hanau.de

TGH-Basketball-Ladies verteilen nachhaltige Körbe

Die Damenbasketballmannschaft der TG Hanau ist derzeit in einer Phase des Wandels.

Unter der Leitung des neuen Trainer-Duos Florian Thienert und Mark Moseler haben sich die Damen mittelfristige Ziele gesteckt, die eine höhere Klassifizierung und eine bessere Ausbildung und Integration von Jugendlichen beinhalten.

Der Trainerzuwachs verleiht dem Team neuen Schwung, und die Basketballerinnen arbeiten mit großem Eifer daran, ihre Fähigkeiten zu verbessern und als Einheit zusammenzuwachsen. Die Basketballerinnen der TG Hanau haben bereits unter Be-

weis gestellt, dass sie ein ernstzunehmendes Team sind, das in der Lage ist, sich in der Liga zu behaupten. Ein erstes Zeichen dafür, dass sich das harte Training auszahlt!

Auch die Weitergabe ihrer Erfahrungen an jüngere Spielerinnen ist den Damen wichtig, damit der langfristige Erfolg sichergestellt werden kann. So unterstützt Sarah Jansen bereits Peter Lazar beim wöchentlichen Training der weiblichen Jugendbasketballerinnen.

Dieses Engagement wird hoffentlich langfristig belohnt und die nachfolgende Generation rückt nach, um ihrerseits das Erlernete an die Jüngeren weiterzugeben.

Ansprechpartner Basketball:
Sven Witt
basketball@tg-hanau.de

Veranstaltungen – immer gut informiert!

TGH immer aktiv! Hier findet Ihr eine Vorschau auf die aktuellen TGH Veranstaltungen im Überblick. Einfach mal vorbeischaun. Es lohnt sich!

TGH VERANSTALTUNGEN 2022

MÄRZ	19. TGH Fitnesstag 2023	Jahnhallen
	22. Delegiertenversammlung 2023	Jahnhallen, Sporthalle
APRIL	03.+05. TGH Grundschul-Basketballcamp	Main-Kinzig-Halle
	11.-14. TGH Sportcamp	Main-Kinzig-Halle
	17.-20. TGH Basketballcamp U12 + U14	Main-Kinzig-Halle
MAI	13. 21. Weiss PM TGH Grundschulcup	August-Schärttner-Halle
	18.-19. Brückentag-Betreuung	Jahnhallen
JUNI	08.-09. Brückentag-Betreuung	Jahnhallen

Bitte beachten: Termine können sich jederzeit ändern! Alle Angaben ohne Gewähr.

Info und Anmeldung: TG Hanau, Jahnstraße 3, Tel. 0 61 81.131 22

für Ihre
Spenden!

Tue Gutes und sprich darüber. Die TGH sagt Danke für die Spenden und die Unterstützung des Vereins.

Privatpersonen

- Iris und Rüdiger Arlt
- Mareike und Ralph Meister
- Petra und Holger Taufer
- Knut Witt

Unternehmen

- Forstdienstleistungen Daniel Stich
- Glaserei Jacob GmbH
- Rollt Agentur. Martin Schenk

Hauptstraße 218 B • 63768 Hösbach
Tel.: 06021 - 412345
www.4farbig.de • e.Mail: info@4farbig.de

Wir sagen herzlichen Glückwunsch

und gratulieren nachträglich zum Geburtstag:

04.12. Rosemarie Jacob	84 Jahre
17.12. Dietrich Arlt	75 Jahre
26.12. Inge Kuhmüsch	83 Jahre
11.01. Klaus Raue	82 Jahre
21.01. Ursula Gottwald	83 Jahre
26.01. Marianne Loos	85 Jahre
02.02. Olga Horst	75 Jahre
04.02. Wolfgang Hampe	83 Jahre
10.02. Jean Bender	93 Jahre

Möchten Sie Ihren Namen hier auch veröffentlicht wissen? Dann schreiben Sie uns und erteilen Sie uns Ihr Einverständnis.

VORANKÜNDIGUNG

BEITRAGS-EINZUG

Die Beitragseinzüge per SEPA-Lastschrift-Mandat erfolgen unter Gläubiger-ID:

DE34TGH00000525776

**am ersten Banktag
im Januar, April, Juli,
und Oktober 2023**

IMPRESSUM

Heft 1 – März 2023 –
68. Jahrgang

Der 37er
Vereinsmagazin der
Turngemeinde 1837 Hanau a. V.
63450 Hanau

www.tg-hanau.de

Telefon: 0 61 81.1 31 22

Telefax: 0 61 81.18 14 59

E-Mail: info@tg-hanau.de

Bankverbindung:

Sparkasse Hanau IBAN:
DE41 5065 0023 0000 0302 62
BIC: HELADEF1HAN

Spendenkonto:

Sparkasse Hanau IBAN:
DE63 5065 0023 0000 0882 60
BIC: HELADEF1HAN

DRUCK: DruckPunkt GmbH
Hauptstraße 218b, 63768 Hösbach

REDAKTION:
Maria Müller, Imran Uyar
und der Vorstand der TGH

Buchen Sie jetzt erfolgsversprechende Anzeigen im TGH Sportmagazin!

Es lohnt sich und Sie
unterstützen einen Verein.

Alle Fragen zu Anzeigen,
Formaten, Preisen und Erschei-
nungsweise beantwortet gerne:

Anzeigen-Verkauf

Telefon: 0 61 81.1 31 22

E-Mail: info@tg-hanau.de

TGH

10. City-Triathlon- Hanau

Heinrich-Fischer Bad
Hanau

Neuer Termin!
23.07.23

Start:
09.00 Uhr

550 m
Schwimmen
20 km
Radfahren
5 km
Laufen

Für
Verpflegung
ist
gesorgt

TG HANAU
Triathlon

Eine Veranstaltung der Triathlon-Abteilung der Turngemeinde 1837 Hanau a.V.

www.tg-hanau.de